

Selbsthilfegruppe Kopfweh

LINZ. Bohrende, stechende oder pulsierende Schmerzen – Kopfschmerzen machen viele Menschen das Leben zur Hölle. Für sie steht das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe "Kopfweh" an.

Fast alle Menschen leiden im Laufe ihres Lebens an Kopfschmerzen – bei rund 30.000 Österreichern treten sie regelmäßig auf. Die von Christa Katerl ins Leben gerufene Selbsthilfegruppe "Kopfweh" soll Schmerzgeplagte motivieren, etwas gegen ihr Leiden zu unternehmen und ihnen entsprechende Möglichkeiten aufzeigen. "Gemeinsame Gespräche und Unterstützung sind der richtige Weg, um mit der Erkrankung umzugehen", weiß Katerl, der selbst nach langem Leiden die Diagnose "Migräne" gestellt wurde.



Kopfschmerz-Geplagte werden oft nicht ernst genommen.

Foto: Wodicka

Das nächste Treffen

am Donnerstag, 13. März um 19 Uhr
im Hotel Kolping (Gesellenhaus-
straße 7, Linz)

Vortrag: "Psychologische Behandlung bei Spannungskopfschmerz und Migräne" von Univ.-Prof. Dr. Joachim Maly, Klinischer Psychologe von der Kopfschmerzambulanz Wien; Erfahrungsaustausch im Anschluss